



Projekt: 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau**
LV: 324-4 **Brandschutzrolltor**

Inhaltsverzeichnis		Seite
Bereich: 1	Vorbemerkungen	1
Bereich: 2	Brandschutzrolltor	9
Abschnitt: 1	Brandschutzrolltor Küchendurchreiche	9
Zusammenstellung		13
<hr/>		
Gesamtseitenzahl		14



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

1 Vorbemerkungen

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Allgemeine Beschreibung Gebäude

Die Stadt Leipzig plant, vertreten durch das Amt für Gebäudemanagement (AGM), ein ehemaliges Büro- und ursprüngliches Druckereigebäude als vierzügiges Gymnasium umzubauen. Der Bau befindet sich im innerstädtischen Bereich im Leipziger Stadtteil Reudnitz-Thonberg, Heinrichstraße 36a.

Das zukünftige Gymnasium erstreckt sich als Blockrandbebauung über drei Straßen und nimmt dabei die eine Seite eines städtischen Quarées komplett ein. Es hat insgesamt sieben Hauptgeschosse (UG, EG, 1. - 3. OG, DG 1 & 2) sowie ein unter dem Hof liegendes zweites UG mit angeschlossenem Tiefgeschoss unter dem Gebäude. Die Kubatur besteht es aus einem Bauteil aber mit zwei Flügeln (Nord & Süd) und einem großen Mittelteil.

Das Gebäude wird innen komplett neu konzipiert, mit den entsprechenden Klassenräumen, Fachkabinetten und den Räumen für das notwendige Lehrpersonal. Auf jedem Geschoss entsteht ein neuer Sanitärbereich, getrennt für Schüler und Lehrer. Im UG ist eine Großküche mit Mensabetrieb vorgesehen. Nach dem Umbau wird weiterhin ein neuer Zugang von der Heinrichstraße aus sowie ein neues Treppenhaus hofseitig hinzukommen.

Diese letzteren Um- und Neubauten stellen zusammen mit dem straßenseitig neu entstehenden Foyer im EG (Hochparterre), einer neuen Aufzugsanlage sowie den zwei großen umzubauenden Bestandstreppehäusern optimalere und fluchtsichere Bewegungsflächen zur Verfügung. Für die Lagerung der Mülltonnen werden im Kellergeschoss Aufstellflächen eingerichtet, welche über einen ebenfalls neu zu bauenden Aufzug von der Baedekerstraße erreicht werden können. Der Hofbereich des Grundstückes wird auch weiterhin über die zwei Gebäudedurchfahrten im Nord- und Südflügel zugänglich sein.

Als Schulhoffläche ist die derzeit noch verkehrstechnisch genutzte Heinrichstraße vorgesehen. Diese wird entwidmet und komplett als Fußgängerbereich umgestaltet und soll zukünftig das Zentrum des neuen Schulkomplexes (zusammen mit der schon bestehenden Mittelschule gegenüber) bilden.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Baustellensicherheit & Sigeko

Der Auftragnehmer (AN) hat bei der Ausführung der Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes umzusetzen, welche ihm vom Auftraggeber (AG) bzw. dessen Objektüberwachung (OÜ) des Projektes vorgegeben werden.

Insbesondere sind dies:



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

- a) Arbeitstäglich Entsorgung von überzähligen Arbeitsstoffen sowie Abfällen aus dem Gebäude
- b) Zusammenarbeit zwischen AN und AG/OÜ
- c) Beachtung von Wechselwirkungen zwischen den Arbeiten auf der Baustelle und anderen betrieblichen Tätigkeiten auf dem Gelände, auf dem oder in dessen Nähe die erstgenannten Arbeiten ausgeführt werden.

Unabhängig davon hat der AN seine generellen Pflichten gemäß ArbSchG § 4 wahrzunehmen, insbesondere ist er für den Gesundheitsschutz und die Sicherheit seiner Beschäftigten verantwortlich.

Der AN hat seine Beschäftigten und andere Nachunternehmer (NU) in verständlicher Sprache und Form über die Schutzmaßnahmen zu informieren.

Durch den AG ist ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) eingesetzt, der eine Baustellenordnung erstellt hat. Diese ist ein geltendes Hausrecht und für den AN bindend.

Für alle Torzufahrten ist der AN dazu verpflichtet seine eigenen und NU-Fahrzeugführer darauf hinzuweisen, dass diese jenseits der reinen Zu- und Ausfahrt immer geschlossen zu halten sind. Dies benötigt mindestens eine weitere Person zur zeitnahen Toröffnung bzw. zum Torverschluss. Insbesondere für den Täubchenweg ist äußerste Vorsicht bezüglich des direkt vor der BE laufenden Schulweges der Grundschule geboten.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Bauablauf

Die Baumaßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt, jedoch arbeiten alle vor Ort tätigen Gewerke mit entsprechenden zeitlich getrennten Unterabschnitten.

Der AN hat deshalb mit hochkonzentrierten ebenso wie mit verdünnten Arbeitseinsätzen innerhalb seiner Leistungszeit zu rechnen. Dies ist kalkulatorisch zu erfassen und wird nicht besonders vergütet. Eine für die Erfüllung der Leistungsvereinbarung notwendige Anzahl an An- und Abfahrten sind ebenso in die Baumaßnahme einzurechnen.

Es ist ein eigener Arbeitsablauf anhand der vorliegenden Randbedingungen zu entwickeln.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Fachbauleitung

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass vor Ort und fernmündlich operative sowie mittel- und langfristige Abstimmungen zum Baugeschehen getroffen werden können. Dafür ist kontinuierlich ein entsprechend aussagefähiger Fachbauleiter des AN auf der Baustelle einzuplanen.

Der AN hat während der Arbeiten dafür zu sorgen, das mind.



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Aufsichtspersonal anwesend ist, das in deutscher Sprache verhandeln und ggf. Schriftverkehr führen kann.

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Falls der AN diesem trotz Mahnung nicht nachkommt, ist der AG berechtigt bis zur Behebung des Problems geeignete Dolmetscher auf Kosten des AN heranzuziehen.

Der vor Ort tätige Fachbauleiter des AN ist für die Projektabwicklung sowie für die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften verantwortlich. Die Fachbauleitung erfolgt nach LBO. Ein Wechsel des Bauleiters ist rechtzeitig und mit adäquatem Ersatz anzukündigen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Bautagesberichte

Der AN ist verpflichtet täglich Bautagesberichte zu führen und der Objektüberwachung des AG einmal wöchentlich zur Einsichtnahme und Dokumentation vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen kann die tägliche Übergabe der Berichte gefordert werden.

Die Berichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Qualität und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können, insbesondere aber Angaben machen zu

- Zahl und Art des eingesetzten Führungspersonals und der beschäftigten Arbeiter
- Art und Umfang der täglichen Arbeiten und Leistungen
- Anlieferung und Verwendung von Geräten und Baustoffen
- Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit
- Vertraglich wichtige Termine, wie z. B. Beginn und Ende von Bauabschnitten o. vgl.
- Witterungsverhältnisse, insbesondere max. und mind. Temperaturen
- besondere Vorkommnisse (Unfall, Schäden o. vgl.)
- Qualitätsmängel

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Baustellenbesprechung

Es werden nach Vereinbarung mit dem AG bzw. seiner OÜ im Regelfall wöchentliche Fixtermine baubegleitend durchgeführt.

Eine Teilnahmeverpflichtung besteht für den Fachbauleiter des AN oder einen aussagekräftigen Stellvertreter.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Inbetriebnahme-Abnahme-Übergabe (IAÜ)



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Vor der Inbetriebnahme ist in Abstimmung mit dem AG eine provisorische Bauschließung einzubauen und vorzuhalten. Dies wird ggf. auch vom AG selbst gestellt und verbaut. Auf jeden Fall ist eine Absprache dahingehend notwendig.

Mindestens 8 Wochen vor Abnahme der einzelnen gewerkespezifischen Bauabschnitte im/am Gebäude (im Vorfeld auch durch Zustandsfeststellung nach § 4 VOB) sind alle notwendigen Gutachten, Berichte, Prüfzeugnisse, Zulassungen und andere technisch und brandschutztechnisch relevante Unterlagen in Ordnern gesammelt dem AG zur Prüfung vorzulegen. Auch alle gemäß der TechPrüfVO notwendigen Bescheinigungen sind hinzuzufügen.

Dies gilt nur im eingeschränkterem Maße für die Gewerke Baustelleneinrichtung, Gerüst und Reinigung

Einzureichen sind unter anderem:

- a) Fachunternehmerbescheinigung
- b) Fachbauleiterbenennung nach LBO
- c) Fachbauleitererklärung nach LBO
- d) Bauaufsichtliche Zulassungen
- e) Übereinstimmungserklärungen
- f) Produktdatenblätter

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Maßtoleranzen & Werk- und Montagepläne

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Sämtliche Leistungen sind grundsätzlich nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Der AN hat vor Durchführung seiner Arbeiten alle relevanten Maße verantwortlich zu prüfen. Abweichungen gegenüber dem zulässigen Maß der Toleranzen sind dem AG mind. 2 Wochen vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen.

Für alle nicht direkt auf der Baustelle gefertigten (Halb-) Fertigteile müssen Werk- und Montagepläne erstellt werden. Eine Freigabe der Pläne erfolgt erst nach Prüfung durch den Statiker und Prüfstatiker. Die Umfang und die Übergabe der Pläne benötigt eine Abstimmung zwischen AG und AN. Die Verantwortlichkeit zur fristgerechten Übergabe (inkl. Koordination, Prüffristen) und Ausführung liegt beim AN.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Schutz der Leistung



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Alle betroffenen Bauteile, Einbauten und Produkte, insbesondere endbehandelte, neue wie alte, sind durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Schutzfolien etc. vor Beschädigung oder Verschmutzung zu schützen. Der Schutz ist bis zur Abnahme vorzuhalten und danach zu entfernen und zu entsorgen. Die Schutzmaßnahmen dürfen die Bauteile nicht beschädigen.

Durch den AN selbst beschädigte Bauteile durch Transport etc. sind unmittelbar auszutauschen bzw. nachzubehandeln, soweit dies möglich ist. Beschädigungen an Gewerkeleistungen Dritter sind unverzüglich dem AG anzuzeigen. Dem AG ist grundsätzlich der Neuzustand geschuldet. In jedem Fall sind alle Kosten vom Verursacher zu tragen und mit dem EP abgegolten.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Bauseits gestellte Leistungen

Einige Leistungen werden bauseits bzw. zur Mitbenutzung durch den AN gestellt. Dazu gehören:

- a) die umzäunte Gesamtbaufeldfläche; eine konkrete Zuweisung von Lager- und Containerflächen erfolgt durch die OÜ; Nutzung von Teilbereichen im Gebäude sind nach Absprache mit der OÜ möglich; das Befahren und die Lagerung von Baustoffen etc. im Innenhofbereich ist nicht möglich;
- b) die Sanitäreanlagen
- c) der Baustrom auf dem Baufeld
- d) das Bauwasser auf dem Baufeld
- e) Vermessungspunkte (Meterriss/Achsbezüge pro Etage)
- f) die komplette Gebäudeeinrüstung (mind. LK3/SW06)

Das Parken von privaten/firmeneigenen PKW/LKW in der Fläche der Baustelleneinrichtung ist untersagt. Zulässig ist der gewerkespezifische Lieferverkehr, welcher in Absprache mit der OÜ eingeplant werden muss. Die Standzeiten des Lieferverkehrs sind auf das notwendige Maß zu beschränken. Es gilt die StVo.

Die Aufstellflächen im Baufeld für gewerkeeigene Container, Baumaterialien und Hilfsmittel sind insgesamt sehr beschränkt. Darauf ist bei der Baustelleneinrichtung bzw. -planung Rücksicht zu nehmen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Entsorgungskosten

Die Entsorgung der auf der Baustelle anfallenden Baustoffe aus Abbruchmaßnahmen, einfacher Art und gemäß LAGA (Z0, Z1.1, Z1.2, Z2), wird über die entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnis abgerechnet.

Für dort gegebenenfalls nicht erfasste sehr kleine und kleinste Mengen an Baustoffen (< 1 m³/100 kg), die aus Abbruchmaßnahmen des Projektes stammen, muss eine Kalkulation über die entsprechende Abbruchposition mit erfolgen.



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Grundsätzlich sind alle Positionen des Abbruch inklusive dem Transport des Abbruchgutes aus dem Gebäude/vom Gelände und von der Baustelle zur Deponie zu berechnen. Eine besondere Vergütung erfolgt hierfür nicht. Eine dafür ggf. notwendige Zerkleinerung der Baustoffe ist ebenso mit einzukalkulieren.

Die Entsorgung hat arbeitstäglich aus dem Gebäude zu erfolgen. Es ist ein lückenloser und schriftlicher Nachweis bezüglich der Entsorgung zu führen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

Anlagenverzeichnis

- a) BE-Plan
- b) Grundriss
- c) Detailplan DE60

gemäß Planlieferliste

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 1.

1. Technische Bedingungen und Leistungen nach Auftragserteilung

Die unten stehenden Anforderungen zu den Produktkriterien konstruktiver und werkstoffmäßiger Art werden zwingend gefordert. Bei Alternativprodukten muss eine Gleichwertigkeit nachgewiesen werden.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Ausführung der gesamten Leistung genauestens zu informieren. Nach Abgabe des Angebotes werden keinerlei Ansprüche auf Preisänderungen (Preiserhöhungen) auf Grund ungenauer Kenntnis der geforderten Leistungen und der örtlichen Verhältnisse bzw. aus missverständlicher Auffassung der Beschreibung usw. berücksichtigt.

Hat der Bieter den Eindruck, dass einzelne Teile nicht ausreichend oder überhaupt nicht beschrieben sind, so hat er dies vor Angebotsabgabe, ggf. auch von der Kostenseite her, zu erläutern bzw. darzustellen.

Dieser Ausschreibung und der Ausführung liegen die für die Metallbauarbeiten notwendigen geltenden eingeführten technischen Regeln zugrunde. Die Ausführung hat auf der Grundlage der Herstellerregeldetails zu erfolgen. Sonderlösungen sind mit dem Architekten vor Ausführung abzustimmen.

Als Mindestanforderung hierfür wird ausdrücklich noch einmal auf die Einhaltung der Vorgaben aus der jeweils aktuellen VOB Teil C hingewiesen.

Die auszuweisenden Einzelpreise im Leistungsverzeichnis verstehen sich einschließlich:

1.a) Lieferung frei Baustelle.

1.b) Fachtechnische Beratung zu Wünschen des AG einschließlich deren



Angebot

Projekt: 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau**
LV: 324-4 **Brandschutzrolltor**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

schriftlichen Erfassung, entsprechende Abstimmungen sind einzuplanen.

1.c) So notwendig, diebstahl- und witterungsgeschützte Lagerung der Bauteile auf der Baustelle.

1.d) Ermittlung der notwendigen Maße vor Ort.

1.e) Für die vorgegebene Bauzeit ist ein konkreter Bauablauf zu erstellen, der in Abgleich und Einklang mit den anderen auf der Baustelle tätigen Gewerken zu bringen ist. Der von der OÜ zur Verfügung gestellte Ablaufplan ist als bindend zu betrachten.

1.f) Die nachfolgend ausgeschriebenen Arbeiten kommen im UG1 zur Ausführung.

Für den Materialtransport steht ein Bauaufzug zur Verfügung (Bruttomaße lxb > 4 m x 2 m), der die Geschosse EG - DG1 anfährt. Die maximal nutzbaren lichten Weiten für die zu montierenden Bauteile an dieser Stelle betragen:

- EG/OG1: b x h > 3,5 m x 2,4 m
- OG2: b x h > 3,5 m x 2,3 m
- OG3 b x h > 0,95 m x 2,1 m
- DG1: b x h > 1,25 m x 2,25 m

Die Zugänglichkeit der restlichen Geschosse ist nur über die Treppenhäuser möglich. Die Treppenlaufbreite beträgt 1 m.

1.g) Die massiven Wände und die Trockenbauwände werden vorab hergestellt bzw. sind schon im Bestand vorhanden. Die Rohgeschosshöhen im Lichten betragen im:

- UG2 3,00 m
- UG1 3,90 m
- EG 3,75 m
- OG1 3,75 m
- OG2 3,65 m
- OG3 3,80 m
- DG1 3,85 m
- DG2 3,35 m
- DG3 2,00 m

1.h) Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

1.i) Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen.

1.j) Montageunterbrechungen, Abstimmungen von Bauabläufen mit anderen Auftragnehmern sind mehrfach erforderlich, wodurch kein Anspruch auf besondere Vergütung besteht.

Ebenso ist ein zeitversetztes Arbeiten / Arbeiten mit bauablaufbedingten Unterbrechungen einzukalkulieren.



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.k) Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

2. Angaben zur Ausführung

2.a) Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

2.b) Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

2.c) Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

2.d) Der AN weist den AG bei Erfordernis rechtzeitig vor Ausführung der Baustellenmontage darauf hin, wie die Räumlichkeiten der Baustelle zu klimatisieren sind, um Schäden und Verformungen durch Temperatureinflüsse und Feuchtigkeit zu vermeiden.



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

2 **Brandschutzrolltor**
2.1 **Brandschutzrolltor Küchendurchreiche**

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2.

Konstruktionsbeschreibung Brandschutzrolltor

Brandschutzrolltor DIN EN 1324 für den Abschluss der Durchreichen zwischen Küche und Speiseraum, zugelassen für die Brandschutzanforderungen **EI2 30 C2 Sa**, feuerhemmend dicht- und selbstschließend und zugelassen für den Einbau in erhöhter Lage als Thekenabschluss.

Einbau küchenseitig an Öffnung in Innenwand
Breite der Wandöffnung i.Li. 4500 mm bzw. 2000 mm
Höhe der Wandöffnung i.Li. 1235 mm
OK Theke 900 mm ü. OKFF

Welleneinbauhöhe ab OK FFB 3150 mm, ab UK Sturz 1000 mm, Rollraum oberhalb der Wandöffnung, Einbau vor der Wand,

Profile aus Aluminium, rollgeformt, Oberfläche endbeschichtet, Standardfarbton nach Wahl AG, Bemusterung erforderlich, als Hohlprofil, Profildicke herstellerabhängig 35 mm, Profilhöhe herstellerabhängig 115 mm,

Schlussprofil aus verzinktem Stahl, endbeschichtet, mit elastischem Profil, Schlusstab vorgerichtet zum Einbau einer Schließkantensicherung,

Welle aus verzinktem Stahlrohr, mit Gewichtsausgleichsfeder, Lager mit Kugellagereinsatz, Befestigungsuntergrund Stahlbeton,

Führungsschiene aus endbeschichtetem Aluminium, 2-teilig, mit Gleiteinlage, Befestigungsuntergrund Stahlbeton,

Antrieb durch Elektromotor und Fangvorrichtung, an der Welle aufgesteckt, inkl. Anschluss an Steuerung

inkl. Steuerung & Antrieb:
Feuerschutzantrieb 400V/16A mit Fliehkraftregler für kontrollierte Schließgeschwindigkeit (bauseitige Leistung: Zuleitung 400 V/16A mit CEE Stecker in Tornähe),
Abmessung Steuerungskasten (B/H/T) herstellerabhängig 400/500/210 mm, VdS-geprüfte, akkugepufferte Feststellanlage mit Rauchschaltern, Anzahl entsprechend den DIBt Richtlinien,

Auslösetaster: 1x Einfachtaster rote Wippe,
1 x Signalgeber als Kombination optisch/akustisch,
Thekenbodenabschluß mit selbstüberwachender Sicherheitsleiste, Feststellfunktion und Schließung auch bei Netzausfall, Bedienung mit einem 2-fach-Taster aufputz,



Angebot

Projekt: 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau**
LV: 324-4 **Brandschutzrolltor**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

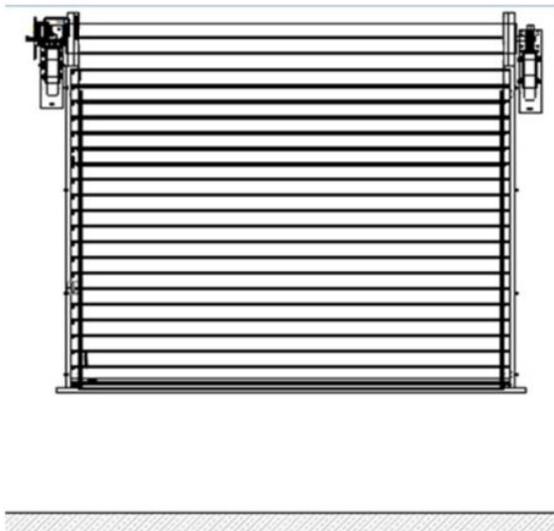
Betriebsart: Totmann,
 Verlegeart Elektrokomponenten: Kunststoff-Kabelkanal Lichtgrau,

inkl. Spaltabdeckung:
 Spalte zwischen Profilen der Torkonstruktion und der Wand von 1 bis 9 mm mit dauerelastischer Versiegelung,
 Spalte zwischen Profilen der Torkonstruktion und der Wand von 10 bis 24 mm mit Mineralwolle ausgestopft und mit dauerelastischer Versiegelung

inkl. sämtlicher erforderlicher Zubehörteile wie z.B. Lauf- und Führungsschienen, Konsolen, Wellen, Motor, Kette, Elektrokomponenten etc., inkl. sämtl. erf. Verbindungs- und Befestigungsmittel, liefern, transportieren und gem. Herstellervorgaben fachgerecht montieren,

Beispielabbildung

Rolltor als Thekenabschluss



2.1.10 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2.
Brandschutzrolltor, Wandöffnung B/H i.Li. 4500/1235 mm
 Brandschutzrolltor Ausführung gemäß
 Konstruktionsbeschreibung und Plan_DE 60

Ausführungsort:
 Durchreiche zwischen Raum -112 Küche und -113
 Speiseraum
 Breite Durchreiche i.Li. 4500 mm
 Höhe Durchreiche i.Li. 1235 mm

1,000 Stk



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

2.1.20	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2. Brandschutzrolltor, Wandöffnung B/H i.Li. 2000/1235 mm Brandschutzrolltor Ausführung gemäß Konstruktionsbeschreibung und Plan_DE 60 Ausführungsort: Durchreiche zw. Raum -112a Kiosk und -113 Speiseraum Breite Durchreiche i.Li. 2000 mm Höhe Durchreiche i.Li. 1235 mm	1,000	Stk
--------	--	-------	-----	-------	-------

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2.
+++

2.1.30	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2. Inbetriebnahme Zusätzlicher Baustellentermin für Inbetriebnahme.	2,000	Stk
--------	---	-------	-----	-------	-------

2.1.40	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2. Sachverständigen Abnahme Durchführung der Sachverständigen-Abnahme als Endabnahme inkl. Beistellung des erforderlichen Personals, der Werkzeuge und aller Hilfsmittel und Durchführung der erforderlichen Funktionsprüfungen.	2,000	Stk
--------	---	-------	-----	-------	-------

2.1.50	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2. Handmuster Kosten für sämtliche im Planungs- und Bauverlauf vorzulegenden Handmuster wie: - alle einzubauenden Materialien - Abschluss- und Anschlussprofile - Oberflächenmuster (Dekore) - Bänder und Beschläge - Anbauteile, Zubehör Es ist die Vorlage von jeweils 3 Proben zu kalkulieren. Die Muster verbleiben bis zur Freigabe bzw. bis zur Fertigstellung des Objektes an den vorgesehenen Einbauorten bzw. im Musterraum der Objektüberwachung des AG und werden nach Abnahme an den AN zurückgegeben.	1,000	PSCH
--------	--	-------	------	-------	-------



Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau
 LV: 324-4 Brandschutzrolltor

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR

2.1.60 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2.
Werkstatt- und Montageplanung
 Vom AN ist 2 Wochen nach Aufforderung durch die BÜ eine Werkstatt- und Montageplanung für das Brandschutzrolltor auf Grundlage der Architektenpläne und des LVs zu erstellen.
 Dazu gehören auch:
 - örtliche Aufmaße,
 - die weitere technische Bearbeitung,
 - Erstellen von Übersichts- und Detailplänen inkl. Einarbeiten von Änderungen u. Fortschreibung,
 - Abstimmung der Details mit dem AG bzw. dessen beauftragten Planern rechtzeitig vor Fertigungsbeginn
 - Vorlage von Stücklisten, soweit gefordert
 Die abgestimmten Unterlagen sind dem AG rechtzeitig vor Fertigungsbeginn in digitaler Form (DWG und PDF) zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Dabei sind die Prüffristen (Architekt 10 Werktage) zu beachten.
 1,000 PSCH

2.1.70 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.4/ 2.
Baudokumentation
 Die Baudokumentation umfasst alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie für Umbauten, Instandsetzungen und Instandhaltungen erforderlichen Dokumente (inkl. Planunterlagen). Die Unterlagen sind dem AG nach Strukturvorgabe geordnet in 3-facher Ausfertigung in Papierform und auf digitalem Datenträger bei der technischen Leistungskontrolle auszuliefern.
 Baudokumentationsunterlagen, bestehend aus Fachunternehmerbescheinigung, Fachbauleitererklärung, Bauaufsichtlichen Zulassungen, Übereinstimmungserklärungen Bestandsplänen, ggf. Berechnungen und Prüfprotokolle, Gutachten, Produktdatenblätter, Herstellerverzeichnissen, Pflegehinweisen, Abnahmebescheinigungen der VOB-Abnahmen.
 1,000 PSCH

Summe	2.1	Brandschutzrolltor Küchendurchreiche		
Summe	2	Brandschutzrolltor		

